

Rainer von Vielen – „Kauz“

Geschrieben von: Mars Galliculus

Mittwoch, 18. November 2009 um 22:31 - Aktualisiert Mittwoch, 18. November 2009 um 22:44

Erstmal musste ich überlegen, woher ich den Namen kannte. Okay, ich habe schon eine CD mit Rainer von Vielen als Lead-Sänger und gekauft habe ich sie persönlich aus seiner Hand. Der Frontmann der Handmade-Goa-Combo Orange probiert hier solistisch aus, was alles so geht. Und das ist so einiges. Musikalisch bastelt er grooviges Zeug von Hip Hop über Rock und Chanson bis zu österreichischer Volksmusik – am Besten alles auf einmal. Und die Rechnungen gehen allesamt bestens auf. Schubladen werden nicht gesprengt, sondern garnicht erst groß benützt. Auch gesanglich zieht Rainer alle Register. Er rappt, jodelt, singt auf Kopfstimme, singt rauh und kratzig, singt sauber, singt Oberton. Für ein Stück kommt auch seine Band Orange zum Zuge und auch Fanta 4 And.Ypsilon ist mit von der Partie. Und trotz allem ist diese Platte für Kopf, Bein und Bauch in sich stimmig, aber eben auch niemals langweilig. (Motor)